

Gottesdienst mit Tubeschlag

Weesen. – Die Evangelische Kirchgemeinde Weesen-Amden lädt am Sonntag, 9. März, von 10 bis 11 Uhr Kinder zum Tubeschlag in die Zwinglikirche in Weesen ein. Angesprochen sind Kinder im Kindergarten- und Primarschulalter, teilen die Organisatoren mit.

Im Gottesdienst mit Pfarrer Gerhard Schippert wird gemeinsam gestartet. Danach gehen die Kinder mit Susanne Lieberherr und Pia Müller in die Stube, singen und hören Geschichten aus der Bibel.

Weitere Tubeschlag-Termine sind der 6. April, 4. Mai, 18. Mai und 1. Juni. Voranmeldungen sind nicht erforderlich. (eing)

In Schänis wird Papier gesammelt

Schänis. – Am Samstag, 8. März, findet in der Gemeinde Schänis die Papiersammlung statt. Bis 8 Uhr soll das Papier nach draussen gestellt werden, teilen Jungwacht und Blauring Schänis mit.

Für den Fall, dass das Papier nicht abgeholt wurde oder weitere Informationen benötigt werden, ist Cyrill Rüegg (079 338 06 89) während der Papiersammlung erreichbar. (eing)

Amden baut mehr Parkplätze

Amden. – Beim Alters- und Pflegeheim im Aeschen bestehe zu gewissen Zeiten immer wieder ein Mangel an Parkplätzen, teilt die Gemeinde Amden mit. Der Gemeinderat hat sich des Problems angenommen. Er habe beschlossen, noch im Verlauf dieses Jahres vier zusätzliche Autoabstellplätze zu bauen, heisst es in der Medienmitteilung. (eing)

IN KÜRZE

Brand im Bahnhof-WC. Brandstifter haben am Mittwochabend im Frauen-WC beim Bahnhof in Buchs Feuer gelegt. Die Feuerwehr konnte den Brand rasch löschen. Eine Frau, die bei den Löscharbeiten mithalf, musste mit einer Rauchvergiftung ins Spital, wie die Polizei gestern mitteilte. Beim Brand entstand Sachschaden von einigen hundert Franken. (sda)

Neu präsidiert ein Benkner die Junge CVP des Kantons

Die Junge CVP des Kantons St. Gallen hat einen neuen Präsidenten: Auf Pius Bürge (Mosnang) folgt Sandro Morelli aus Benken.

St. Gallen. – Nun werden im Kanton sowohl die CVP-Mutterpartei wie auch die CVP-Jungpartei von Politikern aus dem Linthgebiet präsidiert. Denn neben dem neuen Präsidenten der JCVP, Sandro Morelli aus Benken, führt der Eschenbacher Jörg Frei die kantonale CVP an.

Nach seiner Wahl an die Spitze der JCVP des Kantons St. Gallen an deren Hauptversammlung präsidierte Morelli sogleich vier grundlegende Ziele. Diesen werde sich die JCVP in den nächsten Jahren widmen, teilt die Jungpartei mit.

Die JCVP solle auch 2015 die wählerstärkste Jungpartei des Kantons sein, die Zusammenarbeit mit den regionalen Sektionen solle weiter gefördert werden, die JCVP setze sich für eine konsequente und lösungsorientierte Sachpolitik ein und auf kantonaler, regionaler und lokaler Ebene solle weiterhin ein enger Austausch mit der Mutterpartei gepflegt werden: So lauten Morellis vier Ziele.

Der neue Präsident habe sich davon überzeugt gezeigt, dass mit Hilfe des Vorstandes sowie sämtlicher Mitglieder der kantonalen JCVP diese Ziele erreicht werden können.

Pius Bürge zog Bilanz

Neben der einstimmigen Wahl des 24-jährigen Morelli zum neuen Präsidenten wurden auch die wiederanretenden Mitglieder der Parteileitung, Julia Mattle und Nicolas Lavelanet einstimmig bestätigt. Neu in die Parteileitung gewählt wurden Cristina Steinmann, Zuckerriet, und Karin Hugentobler, Engelburg.

Steinmann ersetzt die zurückgetretene Gina Zoller aus Rapperswil und Hugentobler übernimmt von Angela Eicher das Amt der Medienverantwortlichen.

Zu Beginn der Hauptversammlung zog Pius Bürge Bilanz über seine Zeit als Präsident der Jungpartei. Er lobte



Unter neuer Führung: Sandro Morelli (Zweiter von rechts) möchte mit den restlichen Vorstandsmitgliedern viel erreichen.

die tatkräftige Unterstützung des Vorstandes und der jungen Basis. Daneben zeigte er auf, in welchen Bereichen sich die Junge CVP im letzten Jahr mit Elan politisch engagiert habe.

Zu den Höhepunkten des vergangenen Jahres habe die Durchführung eines Themenworkshops gehört, bei dem Schwerpunktthemen für die kommenden Jahre definiert wurden. Aber auch die Organisation der Vollversammlung der Jungen Alpenregion in St. Gallen oder die Durchführung der ersten Jungbürgerlichen Konferenz in St. Gallen.

Der bisherige Präsident Bürge wurde von Kantonsrat und Fraktionspräsident Thomas Ammann aus Rüthi verdankt und verabschiedet. Ammann hob speziell die Tatsache hervor, dass die kantonale JCVP unter Bürges Präsidium zur erfolgreichsten Jungpartei des Kantons geworden sei. Die Jungpartei sei in allen Wahlkreisen mit lo-

kalen Sektionen verankert. Bürge habe sich als aufrichtiger, konsequenter Politiker für eine ehrliche und lösungsorientierte Politik eingesetzt und aus der JCVP Kanton St. Gallen eine blühende Jungpartei gemacht.

Mit ihm verliere die JCVP eine gut vernetzte und überall sehr geschätzte Führungsperson.

«Sicherheit und Migration»

Das diesjährige Jahresthema der JCVP des Kantons St. Gallen ist «Sicherheit und Migration». So wurde nach der Hauptversammlung eine Podiumsdiskussion zum Thema «Öffentliche Sicherheit/Migration – wo besteht Handlungsbedarf und was macht die Politik?» durchgeführt.

Am Podium nahmen neben Thomas Ammann die Kantonsräte Yvonne Suter und Nino Cozzio teil sowie Regierungsrat Fredy Fässler und Oberleutnant Andreas Brunner von der

St. Galler Kantonspolizei. Kantonsrätin Marlen Hasler moderierte die Diskussion.

Im Kern ging es um die zunehmende grenzüberschreitende Kriminalität, verursacht von organisierten Banden, um die Personalknappheit der Polizei, die Aufteilung der bestehenden finanziellen und personellen polizeilichen Ressourcen sowie um die Aufgaben der Polizei.

Insgesamt sei die Diskussion von hoher Sachlichkeit, grossem Realismus und vielen fundierten Informationen geprägt gewesen. Auch die zahlreichen Diskussionsbeiträge der Zuhörer seien aufgegriffen und differenziert diskutiert worden. Am Ende des Podiums sei allen Teilnehmern klar gewesen, dass Sicherheit in einem Staat etwas koste und ein Kompromiss zwischen diesen Kosten und den personellen Ressourcen der Polizei gefunden werden müsse. (eing)

INSERAT

Wochenend-Knaller!



Pouletschenkel

natur, Schweiz, im Kühlregal, 1000 g



33% sparen

5.95
statt 8.95

Condado de Haza Crianza

2009, D.O. Ribera del Duero, Spanien, 75 cl



30% sparen

15.40
statt 22.-

Kent HD

• White
• Silver
Box, 10 x 20 Zigaretten



8.- sparen

74.-
statt 82.-

Auch als Einzelpackung erhältlich



7.40
statt 8.20

Aktionen gültig am Freitag, 7. und Samstag, 8. März 2014 / solange Vorrat / Druck- und Satzfehler vorbehalten / jetzt abonnieren: www.denner.ch/newsletter

Einer für alle **DENNER**